



Kreis- Leichtathletik- Verband Segeberg



Protokoll Verbandstag 2013

Ort: Vereinsheim Friedrichsgabe, Norderstedt

Datum: 3. März 2013

Ablauf:

1. Allgemeiner Teil

a) Der 1. Vorsitzende des KLV Segeberg, Jürgen Drümmer, eröffnet den Verbandstag und begrüßt die Gäste und Ehrengäste sowie die Presse. Allen Sportlern wünscht er viel Gesundheit und Erfolg für die kommende Zeit

Unter Hinweis auf den vorab versendeten Vorstandsbericht erläutert Jürgen Drümmer nur kurz die Situation des KLV SE.

Leider ist ein Mitgliederschwund von ca. 10 % zu beklagen. Dies liegt nicht nur an dem Verlust von 80 Athleten aus Kisdorf, weil sich der Verein aufgelöst hat, sondern auch an dem geänderten Freizeitverhalten und der Mehrbelastung der Jugendlichen durch mehr Unterrichtseinheiten in der Schule.

Leider machte sich der Rückgang der Sportler auch bei einigen Veranstaltungen des KLV bemerkbar.

Aus diesen Gründen ist es umso wichtiger, dass gemeinsame Kreismeisterschaften und neu auch gemeinsame Bezirksmeisterschaften einschl. Talentsichtung mit den umliegenden Kreisen stattfinden. Die Verbände, Trainer und Athleten sehen diese Entwicklung positiv. Der Kreis Stormarn wird hierbei allerdings ab 2014 nicht mehr teilnehmen. Dafür zeigt der KLV Pinneberg Interesse.

Der 1. Vorsitzende weist auf die zusätzlich angebotene Kinderleichtathletik hin, die Veranstaltung wird im September stattfinden.

Danach bittet er die Ehrengäste zu Wort.

c) Die Stadtpräsidentin der Stadt Norderstedt, Frau Oehme, begrüßt die Anwesenden und übermittelt die Grüße des Bürgermeisters Herrn Grothe.

Sie hebt die Vorzüge des Sports hervor, die auch maßgeblich zur Charakterbildung dienen. Die Stadt Norderstedt hat Investitionen in Höhe von 5,5 Mio. Euro im Bereich des Sports getätigt, da die Politik die Wichtigkeit dieses Bereiches erkannt hat.

Frau Oehme beglückwünscht alle Sportler und bedankt sich bei allen Ehrenamtlichen für deren Einsatz. Sie wünscht viel Erfolg für die Vereine und den Vorstand.

Herr Delfs, Präsident des SHLV, überbringt die Grüße vom Landesverband und zieht eine positive Bilanz des vergangenen Jahres. Die Leichtathleten des Verbandes waren besonders im Bereich U 20 international erfolgreich. Die olympischen Spiele in London waren eine hervorragende Veranstaltung auch mit schleswig-holsteinischer Beteiligung.

Als nächstes großes Ziel steht die WM in Moskau an.

Die gemeinsamen Veranstaltungen mit dem mit dem Landesverband Hamburg verlaufen ebenfalls sehr erfolgreich für den SHLV.

Im vergangenen Jahr wurden im Land 75.000 Laufabzeichen ausgegeben

Der Staffelmaraathon, der traditionell auf Helgoland sein Finale hat, ist eine sehr erfolgreiche Schülerveranstaltung, die bereits 11 Jahre existiert.

Herr Delfs berichtet über viele Verbände, die neben der neuen Kinderleichtathletik noch die alte Wettkampfform anbieten.

Die Diskussion über die Abschaffung der Blockwettkämpfe hin zu Einzelwettbewerben ist noch nicht abgeschlossen.

Dem Vorstand wünscht Herr Delfs viel Erfolg.

Herr Gribkowski, KLV Lübeck, bedauert, dass sich sein KLV nicht zur Teilnahme am Kreisvergleichskampf einigen konnte. Er versprach die Unstimmigkeiten der Lübecker Vereine zu klären und in diesem Jahr wieder teilzunehmen.

Herr Hubert Woelki, KLV Stormarn, wünscht dem Verbandstag einen guten Verlauf.

Herr Gerhard Pusback vom KLV Lauenburg freut sich über die gemeinsame Zusammenarbeit der KLV's und berichtet über positive Rückmeldungen und Spaß an den gemeinsamen Wettkämpfen.

Herr Olaf Seiler, KLV Pinneberg, berichtet über Abwanderungen ganzer Vereine aus dem Kreis in den Hamburger Verband. Deshalb freut er sich über die künftige Teilnahme an den bestehenden gemeinsamen KM und dem Kreisvergleichskampf, damit die Sportler mehr Möglichkeiten an interessanten Wettkämpfen haben.

b) Nach Eintragung von 10 stimmberechtigten Vereinsmitgliedern und den 7 Stimmen aus dem Vorstand ist der Verbandstag mit 17 Stimmen beschlussfähig.

d) Es folgt die Ehrung der Sportler laut Liste.

2. Beschlussteil

a) Der Tagesordnung wird zugestimmt.

b) Zu dem Vorstandsbericht gibt es keine Fragen.

c) Der Kassenprüfer Jean Paul Bingana hat mit der 2. Kassenprüferin Petra Galjan keine Beanstandungen der Kasse festgestellt und beantragt die Entlastung der Kassenwarte und des Vorstandes.

d) Der Vorstand und die Kasse werden einstimmig entlastet.

Jürgen Drümmer erläutert hierzu, dass die Rücklage für die Anschaffung einer neuen Zeitmessanlage genutzt werden soll, falls die jetzige Anlage nicht mehr zu reparieren sein sollte.

3. Wahlen

a) Der Posten des 2. Vorsitzenden bleibt vakant.

b) Andreas Göttisch wird einstimmig als Kassenwart gewählt.

c) Malte Brand wird einstimmig in seinem Amt bestätigt.

d) Angela Schumacher wird als Schriftwartin einstimmig wieder gewählt.

e) Der Posten des Sportwarts bleibt vakant.

f) Als Kassenprüfer wird Andreas Bernecker einstimmig gewählt.

4. Haushalt

Zum Haushaltsplan 2013 gibt es keine Einwände, er wird einstimmig genehmigt.

5. Anträge

Zu dem Änderungsvorschlag der Ehrungen gibt es Einwände für den Seniorenbereich. Da die Leistungen der Erwachsenen auch als Vorbild für die Jugend gelten und im Seniorenbereich Mindestleistungen zur Teilnahme an Wettkämpfen gelten, sollte auf eine Ehrung nicht verzichtet werden.

Die Versammlung einigt sich auf den Erhalt der Ehrungen im Seniorenbereich, dann ohne Gutschein.

Genehmigt wird die Änderung der Mannschaftswertung. Ab 2014 wird eine Staffel-/Mannschaftswertung mit einem 10 € Gutschein belohnt. Eine Einzelleistung wird mit bei einem Gutschein in Höhe von 20€ bleiben.

Hinzu kommen Ehrungen U12-14 bei Landesmeisterschaften.

Der Vorschlag zur Änderung der Kampfrichtervergütung wird ohne Gegenstimmen beschlossen.

Der Vorschlag, die Einladung zum Verbandstag künftig per E-Mail zu versenden, wird angenommen. Keine Einwände gibt es auch zu dem Vorschlag, das Protokoll des Verbandstages auf die Homepage des KLV SE zu stellen.

Vereine, die keine E-Mail Adresse haben, werden weiterhin schriftliche Post erhalten.

6. Verschiedenes

Der Verbandstag 2014 wird in Rönnau stattfinden.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und den Ehrengästen und schließt den Verbandstag.

Gez.

Angela Schumacher

Gez.

